

BUSINESS IM LAND DER ERFOLGSGESCHICHTEN.



FINNLAND - SMART, SICHERUND NACHHALTIG

MÖCHTEN SIE IHRE INVESTITIONEN NACHHALTIG VORANTREIBEN?

Das vorliegende Invest in Finland Factbook 2020 richtet sich an Unternehmen, die nachhaltigen Wachstum anstreben. Entdecken Sie, wie Finnland zum Erfolg Ihres Unternehmens beitragen kann!

Wie Sie vielleicht wissen, ist Finnland in internationalen Rankings unter den Spitzenreitern. Die Informationen in dieser Broschüre stützen sich auf Daten und Fakten aus renommierten Quellen Quellen. Zu Wort kommen auch internationale Unternehmer und Manager, die von Ihren Erfahrungen in Finnland berichten.

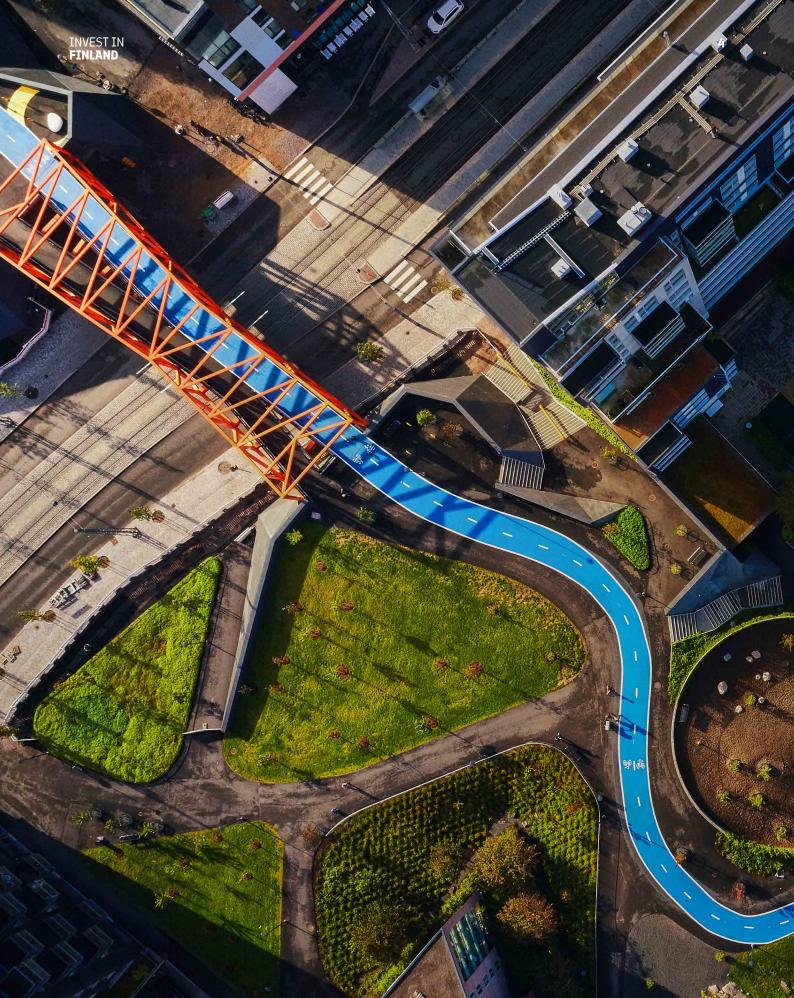
Wir wissen, dass jedes Unternehmen einzigartig ist und jede Investition einer sorgfältigen Analyse und Planung bedarf. Sprechen Sie mit uns über Ihren Bedarf für Ihr Unternehmen – gerne besprechen wir mit Ihnen, was Finnland für Sie tun kann.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

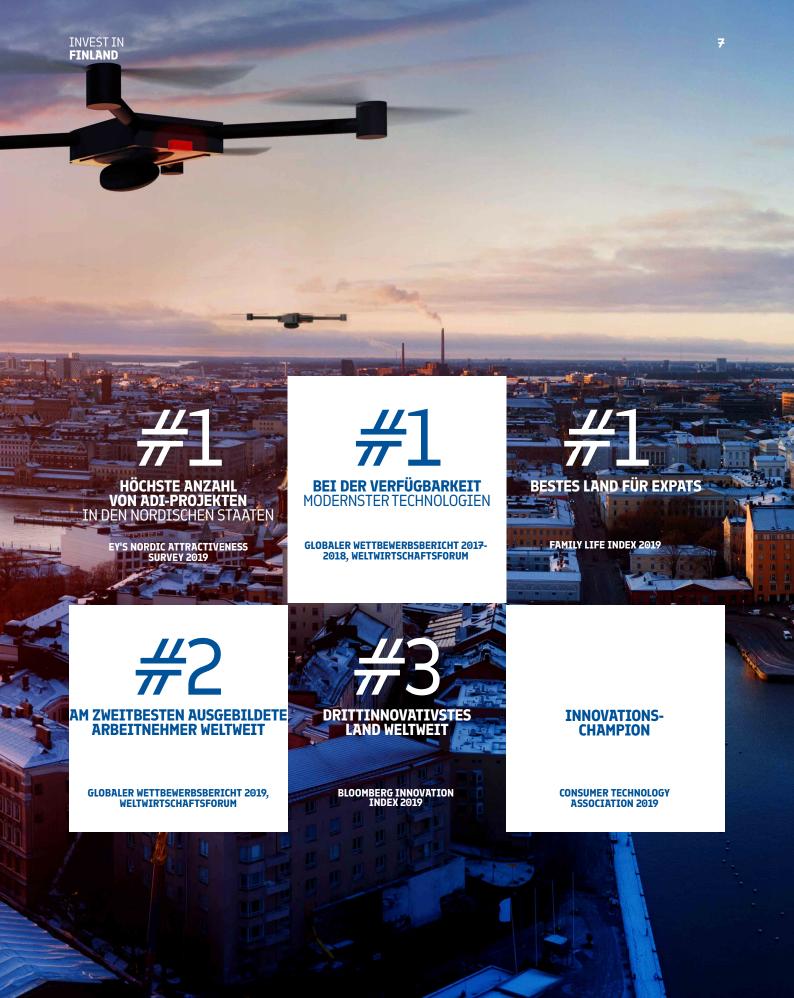
Weitere Informationen erhalten Sie unter

INVESTINFINLAND.COM









MIT FINNLANDS STÄRKEN ZUM ERFOLG

SPITZENTECHNOLOGIE, GUT AUSGEBILDETE ARBEITNEHMER UND AUSGEZEICHNETE BEDINGUNGEN FÜR FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG SIND NUR EINIGE DER GRÜNDE, SICH IN FINNLAND NIEDERZULASSEN.

Finnland ist eine Technologie-Supermacht, die regelmäßig unter den innovativsten Ländern weltweit rangiert. Unsere Industrie ist internationaler Zusammenarbeit gegenüber offen und bietet modernste Forschungs- und Testumgebungen. Unsere lebendige Startup-Szene mit dem weltgrößten Startup-Event Slush liefert ständig neue Chancen für Innovationen und Ideen. In den finnischen Biobanken lagert mit einem über hundert Jahre genetischer Geschichte ein enormer Schatz von unschätzbarem Wert für pharmazeutische Entwicklung und Gesundheitsforschung.

Finnlands Rohstoffe und verarbeitende Industrie bieten ebenfalls Gelegenheiten für innovative Zusammenarbeit.
Unsere weiten Wälder liefern Rohstoffe für neue Produkte wie Bio-Treibstoffe und holzbasierte Textilfasern. In Zukunft kann alles,

FINNLAND BIETET
UNTERNEHMEN BESTE
VORAUSSETZUNGEN
DANK DER STABILEN
WIRTSCHAFTLICHEN LAGE,
GUT FUNKTIONIERENDEN
GESELLSCHAFT UND
NIEDRIGEN KORRUPTION.

was heute aus Erdöl produziert wird, aus Holz hergestellt werden.

Wir Finnen haben ein besonderes Verhältnis zu Natur. Daher entwickeln wir ständig nachhaltige Lösungen, um gegen den Klimawandel anzukämpfen. Der boomende Tourismussektor des Landes bietet einmalige Erlebnisse in sauberer Natur und attraktive Investitionsmöglichkeiten.

Finnlands strategische Lage zwischen Skandinavien, Russland und dem Baltikum macht es zu einem idealen Standort für regionale Hauptniederlassungen und bietet Zugang zu 500 Millionen Konsumenten in Nordeuropa. Finnische Konsumenten haben eine hohe Kaufkraft, sind technikaffin und international ausgerichtet.

Die stabile wirtschaftliche Lage, die gut funktionierende Gesellschaft und niedrige Korruption bieten Unternehmen beste Voraussetzungen. Finnland ist der einzige nordische Staat, der den Euro verwendet, und die Unternehmensbesteuerung und Lohnkosten liegen auf einem guten Niveau.

Daher haben sich viele internationale Unternehmen aus den verschiedensten Bereichen für Finnland entschieden, zum Beispiel Google, GE Healthcare, Schaeffler und Muji.

FINNLAND: DATEN & FAKTEN





BEVÖLKERUNG

5,5 Millionen

GRÖßTE STÄDTE:

Großraum Helsinki

(Helsinki, Espoo, Vantaa) 1.200.000 230.000 **Tampere** Oulu 200.000 Turku 190.000 Jyväskylä 140.000



ZEITZONE

UTC+2:00 (OEZ)



ENTFERNUNGEN

1.160 km von Nord nach Süd 540 km von West nach Ost



NATÜRLICHE ROHSTOFFE

Holz Kupfer Eisenerz Mineralien Süßwasser



DURCHSCHNITTLICHE FLUGDAUER NACH HELSINKI

2h **New York** 8 h 45 min Berlin Stockholm 55 min San Francisco 10 h 35 min 1 h 30 min London 3 h Moskau Brüssel 2 h 40 min Delhi 6 h 30 min **Frankfurt** 2 h 35 min Seoul 8 h 50 min Kopenhagen 1 h 40 min Tokio 9 h 40 min

9 h 45 min **Bangkok** 11 h 45 min Singapur 7 h 40 min **Peking** 9 h 45 min Shanghai **Hong Kong** 9 h 40 min









Finnland ist der Geburtsort der modernen Mobilkommunikation, der 5G-Mobilfunktechnologie und des Open Source-Betriebssystems Linux. Finnische Sensoren finden sich sogar auf dem Mars.

Finnische Informationstechnologien und Know-how profitieren von der aktiven Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Universitäten und Forschungseinrichtungen. Dazu kommen die lebendige Startup-Szene und viele innovative Testumgebungen. Finnland ist der ideale Standort, wenn Sie Digitalisierungsexpertise zur Unterstützung ihres Unternehmenserfolges benötigen.

MOBILITY-AS-A-SERVICE IM BLICK

Als einer der Pioniere von MaaS (Mobility-as-a-Service) bietet Finnland ausgezeichnete Möglichkeiten, Innovationsökosysteme zu finden oder aufzubauen, Testplattformen zu nutzen und F&E-Einrichtungen aufzubauen. Der erste weltweite MaaS-Anbieter, MaaS Global, stammt aus Finnland. In Helsinki ist sein Whim-Dienst bereits seit sieben Jahren in Betrieb.

Der japanische Automobilsystem- und Komponentenhersteller Denso hat in Finnland eine Forschungseinrichtung aufgebaut. Das Innovationszentrum von Denso in Finnland beschäftigt sich mit intelligenter Mobilität und MaaS und profitiert dabei von finnischer Expertise und Partnerschaften. Finnland ist auch der ideale Standort für Transportdienstleister, die ihr Angebot ausbauen möchten.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG VON INTELLIGENTEN FAHRZEUGEN

In der Automobilindustrie bietet Finnland Herstellern und Zulieferern die Gelegenheit, verschiedene Technologien zu entdecken und zu pilotieren, darunter auch Soft- und Hardware für selbstlenkende Fahrzeuge. Die Transformation und Digitalisierung des Fahrzeugmarktes erfordert ständige Tests. Lappland im Norden Finnlands bietet hierfür vielseitige Winterteststrecken und Dienstleistungen.

FÜHRENDE 5G-TESTUMGEBUNG

Finnland bietet die beste verfügbare
Testumgebung für 5G-Netzwerktechnologie
und zukünftige Entwicklungen. Die ersten
kommerziellen Versionen von 5G werden
derzeit eingeführt. In den nächsten
Jahren werden sich der 5G-Standard und
Anwendungen ständig weiterentwickeln,
wodurch ein kontinuierlicher Testbedarf
für neue Features gegeben ist. Zusätzlich
zu den Netzwerken der kommerziellen
Netzanbieter gibt es in Finnland sechs
unterschiedliche 5G-Testnetzwerke für
jeweils verschiedene Anwendungsfälle.

Das 5G Test Network Finland (5GTNF) ist ein offenes, ständig in Entwicklung befindliches Innovationsökosystem für 5G-Technologieforschung und Validierung, Produktentwicklung und Experimente von Unternehmen, die in diesem Bereich Pionierarbeit leisten. 5GTNF ist ein gemeinsames Unterfangen von Industrie, Wissenschaft und der finnischen Regierung, das vom VTT Technical Research Centre of Finland koordiniert wird und für die Zusammenarbeit mit internationalen Partnern offen ist.

Das 6G-Flagship-Forschungsprogramm unter der Leitung der Universität Oulu ist ebenfalls für internationale Unternehmen, die sich für die Möglichkeiten der nächsten Generation drahtloser Technologie interessieren, offen.

Das ebenfalls von VTT koordinierte Challenge Finland 5G-SAFE-Projekt betreibt Forschung und Entwicklung im Bereich neuer 5G-kompatibler Straßensicherheitsanwendungen.

INDUSTRIELLE IOT LÖSUNGEN FÜR DEN WELTWEITEN EINSATZ

In Finnland gibt es zahlreiche industrielle IoT (Internet of Things) Firmen, die Lösungen für globale Unternehmen liefern. Neben Fertigungslösungen haben finnische IoT-Unternehmen intelligente Technologien für die effizientere Produktion und Verwaltung von Energie sowie für die Überwachung, Automation und Optimierung von Energieflüssen in der Produktion, in intelligenten Gebäuden und im Gesundheits- und Wellnessbereich bis hin zum Endverbraucher entwickelt.

Unternehmen wie Sulzer, Maersk und Schaeffler verwenden finnische IoT-Technologien. Es gibt in Finnland mehrere schnell wachsende IoT-Unternehmen mit internationalen Kunden auf allen Ebenen des IoT-Stacks, bis hin zu KI/ML-Anwendungen. Oft arbeiten mehrere finnische Unternehmen als Business-Ökosystem zusammen für einen Kunden und können so optimale Lösungen für dessen spezifische Bedürfnisse entwickeln.

Ein Beispiel für ein solches großes Ökosystem ist die IoT Alliance.

WIR SETZEN AUF DIE KI-REVOLUTION

Finnland strebt die volle Umsetzung der Vorteile von künstlicher Intelligenz (KI) für die gesamte Wirtschaft und Gesellschaft an. Finnische KI-Unternehmen verfügen über ausgewiesene Expertise im Einsatz künstlicher Intelligenz für internationale Kunden in den verschiedensten Bereichen.

Das Finnish Center for Artificial Intelligence (FCAI) ist ein nationales Kompetenzzentrum, das von der Aalto University, der Universität Helsinki und dem VTT Technical Research Centre of Finland initiiert wurde. Im FCAI-Ökosystem treffen Forscher, Unternehmen, Studenten und der öffentliche Sektor aufeinander.

Das nationale AuroraAI-Programm entwickelt ein bedarfsorientiertes Betriebsmodell, bei dem künstliche Intelligenz Bürgern und Unternehmen hilft, Dienstleistungen zeitgerecht und ethisch nachhaltig zu nutzen.



Wir bei Denso sind mit unserer Zusammenarbeit mit Business Finland sehr zufrieden. Bei der Expansion unseres Entwicklungsökosystems können wir sehr von Business Finlands weitreichenden Netzwerk profitieren.

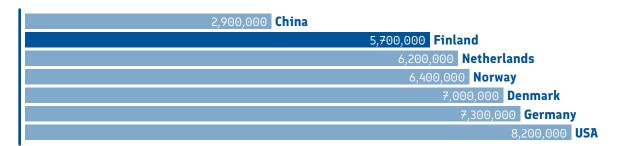
Wir denken jetzt über das traditionelle Fahrzeugmodell hinaus, um neue Lösungen und Werte für eine neue Mobilitätsgesellschaft und die Nutzer der Zukunft zu entwickeln. Wir sind von den Möglichkeiten, die Finnlands Technologiecommunity und Entwicklungsinitiativen in Mobilitätsökosystemen bieten, begeistert."

KAZU MATSUGATANI

EXECUTIVE DIRECTOR
DENSO CORPORATION, JAPAN

TALENTIERTE MITARBEITER, ANGEMESSENE LOHNKOSTEN

Lohnkosten (Gehalt + Lohnnebenkosten) eines Softwareentwicklungszentrums mit 100 Mitarbeitern





KÜHL, STABIL UND GUT VERNETZT – IDEAL FÜR DATENZENTREN

Nicht nur das kühle Klima, der solide Felsuntergrund und die hohe gesellschaftliche Stabilität machen Finnland zu einem idealen Standort für Datenzentren – besonders für digitale Plattformen, die Europa, die USA und Asien verbinden, bietet es die höchste Kosteneffizienz und niedrigsten Latenzzeiten. Das Arctic Cable, das Europa mit Nord-Asien verbinden soll, wird Finnlands Stellung als idealer Standort für Datenzentren sowie Cloud-Dienste, Hyperscaler und Colocation-Anbieter weiter festigen.

Finnland hat sich auch dem Kampf gegen den Klimawandel verschrieben. Daher wird Abwärme aus Datenzentren umweltgerecht als Fernwärme verwertet.

DIGITALE VISION FÜR IHRE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

Von medizinischen bildgebenden Verfahren über das New Space Economy-Programm bis hin zu Bildverarbeitung haben finnische Unternehmen umfangreiche Erfahrung in der Entwicklung digitaler Augen für verschiedene Bedürfnisse. Solche Technologien werden beispielsweise in der Automobil- und der Forstwirtschaft, bei intelligenten Geräten, LIDAR oder Hyperspektralkameras eingesetzt.

Gerade wegen dieser Expertise im Bereich bildgebender Verfahren hat das chinesische Unternehmen Xiaomi in der finnischen Stadt Tampere ein F&E-Zentrum eröffnet. Dort wird an Smartphone-Kameratechnologien wie Kameraalgorithmen, Signalver arbeitung, maschinellem Lernen sowie Video- und Bildverarbeitung gearbeitet.

FINANZTECHNOLOGIE IM WANDEL

Finnische Finanztechnologieunternehmen entwickeln neue Lösungen für die sich wandelnde Welt der Banken und Finanzdienstleistungen. Finnlands Stärken liegen in den Bereichen Cybersicherheit, mobile e2e-Lösungen, Open-Source-Software, User Experience und künstlicher Intelligenz. Mit der Einführung der zweiten Zahlungsdiensterichtlinie (PSD2) für den europäischen Bankensektor und Open Banking hat sich die Zahl der innovativen Finanztechnologieunternehmen in Finnland erhöht.

Unternehmen aus dem Ausland können das finnische Finanztechnologieökosystem für Forschung, Entwicklung und Innovation nutzen. Unsere Unternehmen haben auch Early Adopter von neuen Finanztechnologielösungen unter ihren Kunden.



Finnland hat eine sehr egalitäre Kultur. Teamwork ist ein Teil dieser Kultur und passt sehr gut zu modernen Softwareentwicklungsmethoden. Sie sind von sich aus agil und haben ausgezeichnete Englischkenntnisse, durch die die Zusammenarbeit mit anderen internationalen Technologieunternehmen recht einfach ist. Die finnische IT-Community ist unglaublich flexibel und löst, ob als Teil eines Teams oder selbstständig, Probleme auf eine Weise, die kein anderes europäisches Land bieten kann."

TIMOTHY JASIONOWSKI

VP, PRODUCT MANAGEMENT RUBICON PROJECT, USA

STROMPREISE FÜR INDUSTRIELLE VERBRAUCHER

Luxembourg Georgia Montenegro Bosnia and Herzegovina Sweden Finland €56.70/mWh Turkey Denmark Ukraine Norway Serbia Slovenia North Macedonia Netherlands France Czechia Bulgaria Lithuania Estonia Latvia Belgium Hungary Croatia Greece Austria Romania Poland Spain Portugal European Union €89.40/mWh Germany Malta Ireland Slovakia Italy

WUSSTEN SIE SCHON?

Finnland hat die höchste digitale Wettbewerbsfähigkeit in der EU.

(Index für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft

Finnland ist Nummer 1 bei der Verfügbarkeit modernster Technologien.

(Globaler Wettbewerbsbericht 2017–2018 des WEF)

Finnland ist Nummer 1 bei der Entwicklung mobiler Apps.

(Global Innovation Index 2019)

Finnland ist an zweiter Stelle bei der Qualität der Bildung in den Bereich Mathematik und Naturwissenschaften.

(Globaler Wettbewerbsbericht 2017–2018 des WEF)

Finnland war das erste EU-Land, das eine offizielle Strategie für künstliche Intelligenz entwickelte. Ziel der Regierung ist es, dass Finnland das führende Land beim Einsatz von KI wird.

United Kingdom

150

100

Cyprus

EUR per mWh

50

Without taxes and levies Taxes without VAT and other recoverable taxes and levies



FÜHRENDE GESUND-HEITSTECHNOLOGIEN UND EINE EINZIGAR-TIGE F&E-UMGEBUNG

FINNLAND IST EINER DER FÜHRENDEN STÄNDORTE FÜR FORSCHUNG
UND ENTWICKLUNG IM GESUNDHEITSBEREICH UND RANGIERT IN
INTERNATIONALEN RANKINGS
IN DEN BEREICHEN GESUNDHEIT,
BILDUNG, INNOVATION, DIGITALISIERUNG UND GOOD GOVERNANCE
REGELMÄßIG UNTER DEN BESTEN.



Globale Unternehmen schätzen die Tatsache, dass Finnland in der Innovationszusammenarbeit zu den Spitzenreitern gehört (Global Innovation index 2019). Viele internationale Unternehmen – darunter Bayer, Thermo Fisher und GE Healthcare – betreiben Forschung und Entwicklung in Finnland und finnische Innovationen im Gesundheitsbereich sorgen weltweit für Aufmerksamkeit.

Als eines der ersten Länder, das begann, Sozial- und Wohlfahrtsdaten in digitalen Datenbanken zu sammeln, und in dem 100 % der Bevölkerung eine elektronische Gesundheitsakte hat, verfügt Finnland über digitale Gesundheitsdaten von weltweit einzigartiger Bandbreite und Detailliertheit.

Neben den einmaligen Gesundheitsdatenbanken machen auch andere Faktoren Finnland zu einem attraktiven Standort für die Entwicklung von Innovationen im Bereich von datenorientierten Lösungen: eine ausgezeichnet ausgebildete Bevölkerung, Vertrauen in Behörden, eine Tradition von Public Private Partnerships sowie zukunftsorientierte und innovationsfreundliche Gesetze.

PERSONALISIERTE GESUNDHEIT – EXZELLENZ IN PHARMAZEUTISCHER F&F

Finnland ist ein vertrauenswürdiger Standort für pharmazeutische Forschung und
Entwicklung. Mehrere internationale Unternehmen sind auch am FinnGen-Projekt
beteiligt, bei dem Genominformationen
imd digitale Gesundheitsdaten von
500.000 Finnen miteinander verknüpft
und Therapieansätze und diagnostische
Verfahren für die Behandlung zahlreicher
Krankheiten identifiziert werden.

Dank der gut kuratierten Gesundheits- und Sozialdaten hat Finnland die Pole Position in der datengesteuerten Präzisionsmedizin. Mit der FinnGen-Studie macht Finnland einen großen Schritt vorwärts in Richtung zunehmender Exzellenz in der Biomedizin. Bei dem Projekt arbeiten finnische Institutionen mit Unternehmen wie Abbvie, AstraZeneca, Biogen, Celgene, Genentech, GSK, Merck & Co., Pfizer und Sanofi zusammen.

DIGITALE GESUNDHEIT – INNOVATION DER SPITZENKLASSE

Als führende digitale Volkswirtschaft der EU ⁽¹⁾ sind Finnlands Fortschritte im Bereich der digitalen Gesundheit von großem Wert. Finnland verfügt über Sozial- und Gesundheitsdatenbanken von beispielloser Reichweite und Qualität, die mit biologischen Proben und Phenotyp-Daten, die in Biobanken gespeichert werden, kombiniert werden können. Dies ermöglicht die Entwicklung von voraussehenden Analysen, digitalen Entscheidungstools und KI-Lösungen für effizientere Gesundheitsversorgung sowie digitale Lösungen für die Pflege zu Hause.

Ein großer Pool an ausgezeichnet ausgebildeten Talenten im Bereich künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen, Software, Cloud, Sensoren und Wearables sowie die einfache Zusammenarbeit mit klinischen Gesundheitsversorgern macht Finnland zu einem idealen Teststandort für datengesteuerte Lösungen.

(1) https://ec.europa.eu/digital-single-market/en/desi

INNOVATIONSFREUNDLICHE GESETZGEBUNG

Finnland verfügt über außergewöhnlich umfangreiche und hochqualitative Datenbanken für den Sozial- und Gesundheitssektor. Neue Gesetze erleichtern den Zugang zu diesen Datenbanken und wahren dennoch die Privatsphäre des Einzelnen. Finnlands Biobankengesetz trat bereits 2013 in Kraft und ermöglicht es, Personen, die der Biobank eine Probe gegeben haben, zu kontaktieren sowie schnell Patienten für klinische Studien zu rekrutieren.

Das Gesetz über die sekundäre Nutzung von Gesundheits- und Sozialdaten von 2019 gibt Forschern und Unternehmen Zugang zu Finnlands enormem Datenschatz. FINDATA ist für Genehmigungen, den Zugang zu den Daten und die Überwachung der ethischen Datennutzung zuständig. Wenn Zugang auf mehrere Datenbanken benötigt wird, werden Genehmigungen von FINDATA in Zusammenarbeit mit dem Nationalen Institut für Gesundheit und Wohlfahrt ausgestellt. Dies sichert effiziente und sichere Verfahren bei der Datennutzung für Forschung, Entwicklung und Innovation.



Forschung wird in Finnland immer hochprofessionell betrieben. Das finnische Ökosystem und finnische Unternehmen zeichnen sich durch ihre hohe Effizienz und Verlässlichkeit aus. Ich kann jedem Gesundheitsunternehmen, das multizentrische Forschungsprojekte plant, nur empfehlen, sich finnische Forschungszentren anzusehen."

NATALIA MUEHLEMAN

GLOBAL BUSINESS MANAGER NESTLE HEALTH SCIENCE, SCHWEIZ



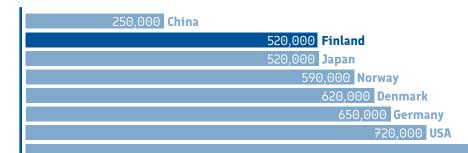
In Finnland steckt die Regierung viele Ressourcen in Gesundheit und Bildung. Erstens gibt es sehr viele Mediziner. Sie haben das beste Gesundheitssystem der Welt. Sogar wir kommen für Untersuchungen nach Finnland. Und dann gibt es viele Institutionen, wie die Universitäten, die medizinische Praxis ebenso fördern wie Forschung und Entwicklung. Daher gibt es hier sehr viele praktizierende Ärzte, die auch Wissenschaftler sind – das ist sehr ungewöhnlich.

Und es ist sehr wichtig, denn wenn man etwas entwickelt, möchte man wissen, wie das Problem, das man lösen möchte, in der Gesellschaft aussieht – woran Patienten leiden, welche sozialen Probleme man angeht. Ich denke, dass ich hier in Finnland mehr praktische Lösungen für weltweite medizinische Probleme finden werde. In ein solches Unternehmen zu investieren bedeutet, schneller auf den Markt zu kommen."

MONITA MO

EIGENTÜMERIN ASCEND CAPITAL PARTNERS, USA

KOSTEN FÜR EIN KLINISCHES F&E-TEAM



950.000 Switzerland

Position (Anzahl): Wissenschaftlicher Mitarbeiter (1), Klinischer Monitor (1), Gebäude- und Bürodienstleistungsspezialist (1), Leiter Forschung und Entwicklung (1), Laborspezialist (1), Labortechniker (1), F&E-Teamleiter (1), Wissenschaftler (1), Leitender Wissenschaftler (1)

DIE WELT RETTEN IST GUT FÜRS GESCHÄFT

FINNLAND IST EINES
DER FÜHRENDEN LÄNDER
IM KAMPF GEGEN DEN
KLIMAWANDEL UND MÖCHTE
BIS 2035 CO2-NEUTRAL SEIN.



Finnland geht die Herausforderungen Nachhaltigkeit, Eindämmung des Klimawandels und Energiewandel nach dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft an und schafft dabei neue Geschäftsmöglichkeiten in verschiedenen Sektoren.

ERNEUERBARE ENERGIEN UND ENERGIESPEICHER: STARKER WACHSTUM, NEUE CHANCEN

Finnlands Schwerpunkte bei der Erzeugung erneuerbarer Energien sind Windkraft und Solarstrom, P2X-Lösungen, Biotreibstoffe und Bioenergie. Die Windkraftindustrie weist robustes Wachstum auf. Derzeit wird eine neue Projektpipeline eingerichtet, die rein kommerziell und ohne Förderungen funktionieren wird. Bei energieintensiven Tätigkeiten – etwa Datenzentren und industrieller Fertigung – setzen Unternehmen bereits auf Lieferverträge für erneuerbare Windenergie. Power-to-X-Lösungen stehen zunehmend im Fokus von F&E-Aktivitäten. Finnland ist ein Pionier bei biobasierten Industrien mit Schwerpunkt auf Biotreibstoffen, Bioenergie und Materialien. Das Zusammenwirken all dieser Entwicklungen schafft neue Geschäftschancen und ermöglicht Unternehmen und Investoren Zugang zu stabilen Märkten für Erneuerbare Energie in Finnland.

ENERGIESPEICHERSYSTEME: EINE NACHHALTIGE BATTERIE-WERTSCHÖPFUNGSKETTE SCHAFFEN

Das Speichern von Energie ist ein wichtiger Baustein im nachhaltigen Kampf gegen den weltweiten Klimawandel. Finnlands einzigartiger kreislaufwirtschaftlicher Zugang zur Batterie-Wertschöpfungskette umfasst Rohstoffe, Batteriechemikalien, fortgeschrittene Werkstoffe, Batteriezellen, Batteriemodule und Batteriesätze, Anwendungen, Wiederverwertung und Recycling.

Finnische Unternehmen, Forschungsinstitute, Universitäten und die öffentliche Hand arbeiten gemeinsam aktiv an einem europäischen Batterie-Ökosystem. Finnland verfügt über alle Komponenten, die für ein solches Ökosystem vonnöten sind – von Rohstoffen über Anwendungen bis hin zum Recycling-Know-how.

Finnland ist das einzige europäische Land, in dem alle wichtigen Mineralien, die für die Produktion von Lithium-Ionen-Batterien benötigt werden, vorkommen: Cobalt, Nickel, Lithium und Graphit. Unternehmen in Finnland verfügen über wichtige Technologien für die Bergbauindustrie und die Weiterverarbeitung der Rohstoffe für Batterien, darunter alle Technologien und Dienstleistungen, die für die gesamte Batterie-Wertschöpfungskette relevant sind. Die Aalto University und Outotec leiten die Forschung im BATCircle-Konsortium (Finland-based Circular Ecosystem of Battery Metals), das Teil des Europäischen Strategieplans für Energietechnologie (SET-Plan) ist.

Der finnische Zugang zu einem Batteriekreislaufsystem basiert auf Nachhaltigkeit, Transparenz und einem niedrigen Gesamt-CO -Fußabdruck über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg. Finnland bietet offene Innovation in einem stabilen und wettbewerbsorientierten Umfeld. Dies zieht zunehmend internationale Unternehmen an, die Teil von Europas wachsendem Batterie-Ökosystem werden möchten.



WEITERE INFORMATIONEN ÜBER DAS FINNISCHE BATTERIE-ÖKOSYSTEM UND INVESTITIONSMÖGLICH-KEITEN FINDEN SIE HIER "

BASF hat das finnische Harjavalta als ersten Standort für die Produktion von Batteriematerialien für die europäische Autoindustrie gewählt. Damit können etwa 300.000 Elektrofahrzeuge jährlich ausgestattet werden.

Mit unserer Investition in Harjavalta wird BASF in allen bedeutenden Regionen mit lokaler Produktionskapazität und größerer Kundennähe präsent sein und kann so den stark wachsenden Elektromobilitätsmarkt weiter unterstützen."

KENNETH LANE

LEITER, UNTERNEHMENSBEREICH CATALYSTS, BASF, DEUTSCHLAND

INTELLIGENTE, NACHHALTIGE FERTIGUNG: VON INNOVATION UND ERFAHRUNG GETRIEBEN

Finnlands Stärken im Fertigungssektor sind Nachhaltigkeit, Innovation und Digitalisierung. Finnland ist für seine energieeffiziente verarbeitende Industrie und Maschinenbau bekannt und bietet Verfahrenstechnik, Automobilbau, Schiffsbau und Fertigung intelligenter Fahrzeuge der Spitzenklasse.

Internationale Unternehmen erleben Finnland als einen ausgezeichneten Standort für hochgradig automatisierte Fertigung und F&E mit hohen Anforderungen. Finnlands aktive Industrieökosysteme unterstützen Co-Creation, Innovation sowie schnelle Pilotierung und Tests von zukünftigen Fertigungsanlagen.

DIGITALISIERUNG: KOMPLEXE PROBLEME INTELLIGENT LÖSEN

Finnisches Know-how in den Bereichen Digitalisierung und Smart Energy trägt zur globalen Energiewende bei, indem es auf die Bedürfnisse zunehmend komplexer und dezentralisierter Energiesysteme eingeht. Finnland hat jahrzehntelange Erfahrung im Betrieb eines extrem stabilen Stromnetzes, geht aber gleichzeitig mit zahlreichen innovativen Lösungen voran und fördert Startups im Bereich der neuen Energien. Finnland hat einen der am stärksten entwickelten Smart Grid-Märkte der Welt und ist so ein idealer Standort für die Erprobung der Smart Energy-Lösungen von morgen.

Unsere offenen, wettbewerbsorientierten Energiesysteme haben Innovations-ökosysteme im Bereich Energie und nachhaltige Fertigung hervorgebracht, die Startups, Großunternehmen, Forschungseinrichtungen und den öffentlichen Sektor vernetzen. Finnland bietet eine einmalige Plattform für die Entwicklung und Kommerzialisierung von Energie- und Fertigungstechnologien auf Basis umweltgerechter Lösungen.









Durch das Zusammenwirken von Spitzenkompetenz und -technologie mit einem langfristig förderlichen politischen Umfeld bietet dieser erneuerbare Industriecluster enorme Wachstumschancen mit Projekten im Gesamtwert von 5 Milliarden Euro.

Neuartige biobasierte Produkte wie 100%ig erneuerbarer Diesel, Kunstfaserzellstoff für Textilien, Pyrolyseöl, Brettsperrholz oder Sulfatligning werden bereits heute in kommerziellem Maßstab hergestellt. Neue Produkte wie holzbasierte Textilien, Biokunststoffe, Biofibrillen oder neuartige Lignin-Anwendungen sind aktuell in der Entwicklung und stehen kurz vor der Markteinführung.

Die Forstwirtschaft macht etwa 50 % der finnischen Bioökonomie aus. Seit Jahrhunderten ist sie der Stützpfeiler der finnischen Wirtschaft. 86 % der Landfläche sind bewaldet – damit ist Finnland das waldreichste Land Europas. Der jährliche Waldwachstum beträgt 100 Millionen Kubikmeter und 90 % der finnischen Wälder sind PEFC-zertifiziert.

Finnlands grünes Gold ist die Grundlage für mehrere Wertschöpfungsketten der Bioökonomie. Weltweit tätige Forstwirtschaftsunternehmen wie UPM, StoraEnso, Metsä Group, SCA und Sappi haben große Produktionsstätten in Finnland. Es gibt 50 Zellstoff- und Papierfabriken sowie 240 Holzprodukterzeugungsstätten in Finnland. Führende Technologieunternehmen wie Andritz, Sumitomo SHI FW, Outotec und Valmet haben ihren Sitz in Finnland, ebenso die Weltmarktführer im Bereich Forstmaschinen John Deere und Ponsse.

Große Chemikalienhersteller in Finnland, darunter Kraton Group, CP Kelco und Forchem, legen einen 66

Für uns macht die außerordentlich hohe Qualität des Schnittholzes aus dem finnischen Nordkarelien es zu einem ausgezeichneten Ausgangsmaterial für alle weiteren Schritte der Wertschöpfungskette, die wir in den nächsten Jahren ausbauen möchten."

HANS BINDER

EIGENTÜMER BINDERHOLZ, ÖSTERREICH

Schwerpunkt auf biobasierte Rohstoffe und Prozesse. Die Verwendung von Biotreibstoffen im Verkehr nimmt in Finnland stark zu, wofür vor allem große Forstwirtschafts- und Eneraieunternehmen sich verantwortlich zeichnen. Das finnische Unternehmen Neste ist einer der weltweit führenden Produzenten von erneuerbarem Diesel, der ausschließlich aus Müll und Abfallstoffen erzeugt wird. Die nächste Generation der Bio-Verpackungen kommt aus Finnland, wo beispielsweise UPM, Kotkamills, Stora Enso und Huhtamäki ausgezeichnete nachhaltige Lösungen anbieten. Dazu kommen forschungsbasierte Lösungen von preisgekrönten Startups wie Paptic, Woodly und Sulapac.

WUSSTEN SIE SCHON?

Finnlands erstes Waldschutzgesetz wurde 1886 verabschiedet. Heute sind 90 % der finnischen Wälder PEFC-zertifiziert.

In Finnland boomen derzeit die Biotreibstoff- und die Zellstoffproduktion – mehrere neue Raffinerien und Zellstofffabriken sind in Planung.

Alles, was aus Erdöl hergestellt werden kann, kann auch aus Holz hergestellt werden – in Finnland geschieht das schon heute



Finnland ist Weltmarktführer im Bioökonomiesektor und bietet hervorragende Möglichkeiten und großes Potential. Deshalb möchten wir unser Bioraffinerie-Projekt in Kemijärvi bauen."

YUHANG WANG

VICE PRESIDENT CHINA CAMC ENGINEERING CO., LTD

HOCHMODERNE BIORAFFINERIEN

Große Investitionen von führenden finnischen Unternehmen haben den Weg für Wachstum in der Bioökonomie geebnet. 2014 eröffnete UPM in Lappeenranta die weltweit erste Raffinerie für holzbasierten Biodiesel. Der Hauptrohstoff, der hier verarbeitet wird, ist rohes Tallöl. Seit 2017 betreibt die Metsä Group in Äänekoski eine hochmoderne biobasierte Produktionsanlage, die 1,2 Milliarden Euro wert ist. 2018 investierten Metsä Group und das japanische Unternehmen Itochu 20 Mio. Euro in eine Pilotfertigungsanlage in industriellem Maßstab. die aus Holz Textilfasern herstellt. Das chinesische Unternehmen CAMC Engineering hat angekündigt, zusammen mit seinen Partnern beinahe 1 Milliarde Euro in

Bioökonomieprojekte in Finnland zu investieren.

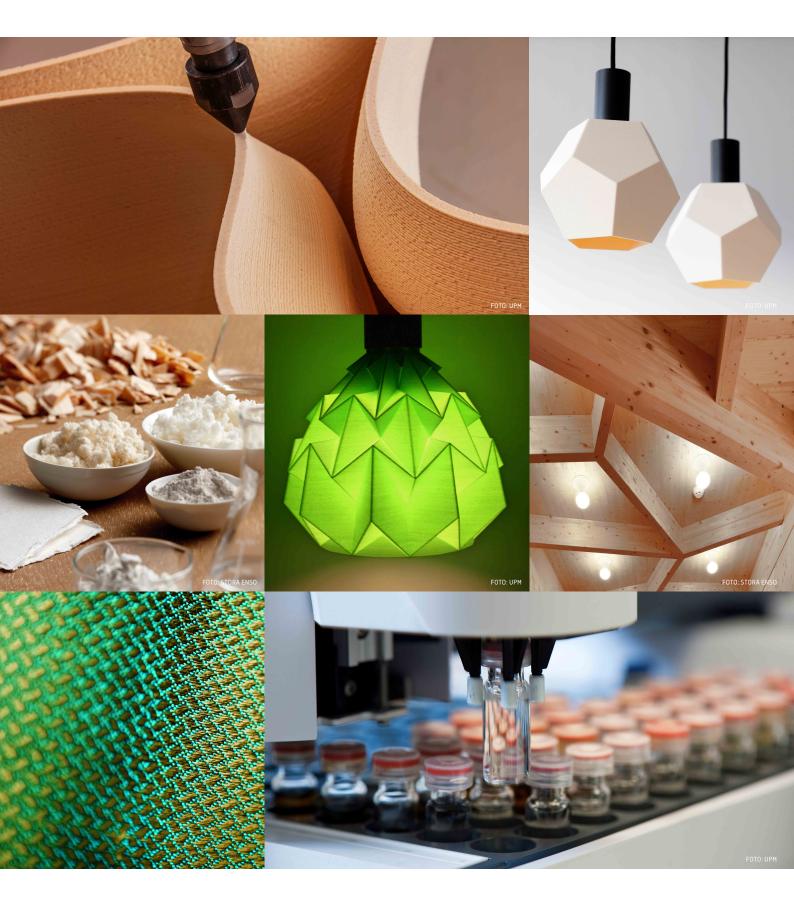
: Finnlands florierende Bioökonomie bietet ausgezeichnete Geschäfts- und Partnerschaftschancen für internationale Unternehmen, die Expertise und Ressourcen mitbringe. Dies gilt vor allem in den Bereichen der weiteren Veredelung, Produktentwicklung und der Entwicklung hochwertiger Dienstleistungen und Produkte, beispielsweise Biochemikalien und fortgeschrittene Biowerkstoffe.

In Zukunft kann alles, was heute aus Erdöl produziert wird, aus Holz hergestellt werden. Flexible Bildschirme, Soundsysteme, Autoteile, biologisch abbaubares Verpackungsmaterial, Klebstoffe, Farben, Kosmetika, Medikamente, Textilien – Holz wird wohl vielen neuen Märkten als Rohstoff dienen.

EINE EINMALIGE PLATTFORM FÜR BIOÖKONOMISCHEN WACHSTUM

- STARKER INDUSTRIECLUSTER
- KOMPETENZ DER SPITZENKLASSE
- POTENTIAL FÜR WACHSTUM UND PARTNERSCHAFTEN
- GROSSE ROHSTOFFVORRÄTE
- STAATLICHE UNTERSTÜTZUNG









Finnlands vier große Tourismusregionen bieten eine Vielzahl an unvergesslichen Erlebnissen und Locations:

DER GROßRAUM HELSINKI ist eine florierende Region voller kultureller Erlebnisse, ausgezeichneter Einkaufsmöglichkeiten, romantischer Parks und historischer Sehenswürdigkeiten direkt an der Ostseeküste.

LAPPLAND, Finnlands nördlichste Region, ist bekannt für Winterzauber, Rentiere und die Werkstatt des Weihnachtsmannes und bietet Wintersportorte der Spitzenklasse und die unendliche Stille der arktischen Wildnis. Im Winter kann man hier die magischen Nordlichter sehen und im Sommer, wenn die Sonne 70 Tage lang nicht untergeht, die Mitternachtssonne bewundern.

DIE FINNISCHE SEENPLATTE ist eine Region voll unberührter Naturwunder und die größte Seenlandschaft Europas. Hier findet man tausende Seen mit kleinen bewaldeten Inseln und zauberhaften Ferienhäusern.

DIE FINNISCHE INSELWELT ist das größte Archipel der Welt. In dieser einzigartigen geographischen und kulturellen Region stehen Finnlands älteste historische Gebäude.

Finnland ist leicht erreichbar
– der preisgekrönte Flughafen
Helsinki ist ein internationales
Luftverkehrsdrehkreuz mit zahlreichen
Flugverbindungen nach Ost und
West. Finnland hat auch ein gut
ausgebautes Netzwerk an Luft-, Bahn-,
Straßen- und Wassertransportwegen.
Möchten Sie mehr über spezifische
Investitionsmöglichkeiten erfahren?
Kontaktieren Sie Invest in Finland
für die neuesten Informationen und
Expertenanalysen zum wachsenden
Reise- und Tourismussektor.





INTELLIGENTE MARITIME UND AUTONOME SCHIFFFAHRT

Finnland hat eine robuste und vielseitige Seeschifffahrtsindustrie und eine lange Tradition im Bau von Schiffen für internationale Märkte. Die Mehrzahl der größten Luxuskreuzfahrtschiffe weltweit werden in Finnland gebaut oder entworfen. Dasselbe gilt auch für Eisbrecher: 60 % der Eisbrecher weltweit werden in Finnland gebaut und 80 % werden dort entworfen. Der erste Flüssiggas-Eisbrecher der Welt wurde in Finnland gebaut.

Mit über 1.000 Zulieferbetrieben hat Finnland auch das weltweit größte Netzwerk an Subunternehmen im Schiffbaubereich. Zu den Fachgebieten zählen Entwurf, Bau, und die Reparatur von Schiffen, Stromversorgung und Antrieb, On board-Frachtlösungen, Equipment und Systeme für den Ladungsumschlag, Technik, Design, Wartungslösungen für die Gesamtlebensdauer des Schiffs, Schiffbetriebstechnik und energieeffiziente Lösungen.

Finnland hat eine weltweite
Vorreiterrolle in der Entwicklung
neuer Schifffahrtslösungen. So ist es
etwa ein ausgezeichneter Standort für das
Testen und die Entwicklung autonomer
Schifffahrtstechnologien, da das Land
über Expertise in den Bereichen optische
Sensoren, drahtlose Kommunikation, Softwareentwicklung, industrielles Internet
und künstliche Intelligenz verfügt.

Das One Sea Autonomous Maritime Ecosystem vernetzt führende finnische und internationale Schifffahrtsexperten und ist ein strategischer Mix aus Spitzenforschung, modernster Informationstechnologie und wirtschaftlichen Zielsetzungen. One Sea möchte bis 2025 die notwendigen Rahmenbedingungen für autonome Schiffe schaffen. Dazu gehören Industrienormen zur Minimierung von Unfällen, die Verkleinerung des ökologischen Fußabdrucks der Seefahrt und die Schaffung von Rahmenbedingungen für neue kommerzielle Projekte.

2018 demonstrierte Rolls Royce in Finnland die erste komplett autonome Fähre auf einer Testfahrt zwischen Parainen und Nauvo.

Das Jaakonmeri-Testgebiet an der Westküste Finnlands steht allen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und anderen offen, die autonome Schifffahrt, Wasserfahrzeuge und ähnliche Technologien testen möchten.

EINZELHANDELSSEKTOR MIT POTENTIAL FÜR INTERNATIONALE MARKEN

Der finnische Einzelhandelssektor ist in den letzten 15 Jahren stark gewachsen und finnische Haushalte sind in Sachen Kaufkraft unter den Top 10 der EU. Finnische Konsumenten sind technologieaffin und international ausgerichtet und wenden einen großen Teil ihres Einkommens für Konsum und Freizeitaktivitäten auf. Es gibt eine steigende Nachfrage nach Luxusprodukten und Abverkäufen.

Nach Angaben des finnischen Verbands der Einkaufszentren ist der Anteil internationaler Marken in Finnland in den letzten Jahren stetig gestiegen, liegt aber weiterhin unter dem im Rest Europas. Daher besteht jetzt großes Potential für Handelsketten, die neu in den finnischen Markt einsteigen möchten. Mehrere neue Einkaufszentren sind derzeit im Entstehen und bieten neue Chancen für Marken. Die Öffnungszeiten im Einzelhandel sind in Finnland sehr flexibel.

Der Großraum Helsinki ist die am schnellsten wachsende Region in Finnland und hat derzeit eine Bevölkerung von 1,2 Millionen. Der Einzelhandel profitiert vielerorts auch vom starken Tourismussektor. Dank seiner strategischen Lage zwischen Skandinavien, Russland und dem Baltikum ist Finnland ein ausgezeichneter Ausgangspunkt für Unternehmen, die in die Region expandieren möchten und bietet Zugang zu einem Markt von 500 Millionen Konsumenten in Nordeuropa.

FLORIERENDE UNTERNEH-MENSDIENSTLEISTUNGEN

Finnlands florierender
Unternehmensdienstleistungssektor
bietet IT und digitale Dienstleistungen,
Architektur und Ingenieurwesen,
Personaldienstleistungen, Managementund Beratungsdienstleistungen, Werbung,
Buchhaltung und Steuerprüfung,
juristische Dienstleistungen, technische
Test- und Analysedienstleistungen und
Marktforschung.



EINE STARKE CHEMISCHE INDUSTRIE

Die chemische Industrie ist für 20 % der Industrieleistung und der Exporte Finnlands verantwortlich und damit der zweitgrößte Industriesektor des Landes. Unternehmen der finnischen chemischen Industrie generieren Wachstum durch innovative Produkte und Dienstleistungen. Chemikalien sind auch für andere finnische Industriesektoren von Bedeutung, vor allem im Maschinenbau, für Metallprodukte und Elektronik sowie für Zellstoff und Papier.



Unsere Investition in eine Produktionsstätte der Spitzenklasse in Finnland ist ein weiterer Schritt unserer Wachstumsstrategie. Die Lage im Süden Finnlands erlaubt es uns, die wachsende Nachfrage an Hochleistungs-Dämmstoffen in Finnland, Schweden, Norwegen, Dänemark und den Baltischen Staaten zu bedienen."

OLIVIER CHAPELLE

CEO RECTICEL, BELGIEN

ZENTRALE DREHSCHEIBE FÜR INTELLIGENTE LOGISTIK

Finnland ist eine kosteneffiziente Logistikdrehscheibe zwischen Nordeuropa, Russland und Asien. Die 2017 eröffnete Strecke für den Schienengüterverkehr zwischen Kouvola in Finnland und Xi'an in China ist schneller als mitteleuropäische Bahnstrecken und für längere Züge geeignet. Somit ist sie ideal für Waren, die bestimmte Transportbedingungen benötigen, etwa Holz und saisonale Produkte, die auf dem Seeweg Feuchtigkeitsschäden davontragen können.

Finnland bietet die schnellsten Flugverbindungen zwischen Europa und Asien. Seefracht wird in über 30 Häfen umgeschlagen. Ein bedeutender Anteil des Transitgüterverkehrs von der EU nach Russland verläuft über Finnland.





NACHHALTIGER BERGBAU

Finnland ist eines der führenden Länder im Bergbau in Europa. Derzeit werden vor allem Gold, Metalle der Platingruppe, Grundmetalle, Diamanten und Industrieminerale gefördert. Finnland ist der einzige Produzent von Cobalt und der größte Goldproduzent der Europäischen Union. Da viele Rohstoffe nur teilweise erschlossen sind, gibt es großes Potential für neue Entdeckungen. Finnland verfügt auch über ausgezeichnete geologische Datenbanken, gute Infrastruktur und eine hohe Verfügbarkeit von Dienstleistungen für die Exploration. In seinem Annual Survey of Mining Companies führt das Fraser Institute Finnland auf Platz zwei der Länder, die für Bergbauinvestitionen attraktiv sind.

WELTWEIT ANERKANNTE SPIELEINDUSTRIE

Im letzten Jahrzehnt hat sich Finnland zu einem international gut vernetzten Hotspot für kreative Spieleentwickler entwickelt. Finnische Spielestudios sind für internationale Investoren ebenso wie für Entwickler attraktiv. Einige der größten Hits der Gaming-Industrie stammen von finnischen Unternehmen, beispielsweise Clash of Clans von Supercell oder Angry Birds von Rovio. Die dynamische finnische Spieleindustrie hat aktuell einen Jahresumsatz von über 2 Milliarden Euro.

Die finnische Regierung unterstützt die Spieleindustrie tatkräftig und verschiedene Berufsfachschulen, Fachhochschulen und Universitäten bieten entsprechende Ausbildungen an.



Finnische Spieleentwickler haben erfolgreich neue Märkte, Unternehmenspraktiken und Plattformen erschlossen. Viele finnische Studios loten derzeit die Möglichkeiten von Blockchain, plattformübergreifenden Spielen, Cloud Gaming, Abo-Modellen, HTML5 (darunter Chat-Spiele), neuen Konsolen sowie XR-Technologien aus."

NEOGAMES FINLAND

ZENTRUM DER FINNISCHEN SPIELEINDUSTRIE







Die Säulen seiner friedlichen und gut funktionierenden Gesellschaft sind eine transparente Regierung, wirksame staatliche Institutionen, unabhängige Gerichte und Rechtsstaatlichkeit. In Finnland sind die Grundrechte und persönlichen Freiheitsrechte sowie fortschrittliche Gleichstellungsgesetze fest verankert.

Finnland ist als einziger der nordischen Staaten sowohl Mitglied der Europäischen Union als auch der Eurozone. Die finnischen Banken zählen zu den vertrauenswürdigsten der Welt und Finnland wird regelmäßig als eines der Länder mit dem niedrigsten Niveau an Korruption weltweit eingestuft. Gemeinsam reduzieren diese Faktoren die Risiken für internationale Unternehmen und Investoren, die in Finnland tätig werden möchten, erheblich. Laut BMI Research wird Finnland im

Prognosezeitraum 2016-2025 eines der politisch stabilsten Länder der Welt bleiben.

Finnlands erfolgreicher Weg zu einer hochindustrialisierten, wissensbasierten und innovativen Volkswirtschaft basiert auf freiem Handel und der Offenheit gegenüber Investitionen in einer globalisierten Weltwirtschaft. Entsprechend ist das finnische Wirtschaftsklima sehr international ausgerichtet und attraktiv für Auslandsinvestitionen. Internationale Unternehmen profitieren von Finnlands verlässlicher Infrastruktur, gut ausgebildeten Arbeitskräften und Wirtschaftsfreundlichkeit. Finnlands Körperschaftssteuer zählt mit 20 % zu einer der niedrigsten in der EU.

KÖRPERSCHAFTSSTEUERSÄTZE 2019



Quelle: Deloitte 2019

EINE SICHERE UMGEBUNG SPART GELD

Die wirtschaftlichen Kosten von Terrorismus

6.5 Finland
5.7 UK
5.5 Sweden
5.2 Netherlands
5 Germany
5 China
4.9 USA
4.9 Denmark
4.2 France
3.9 Israel

(1 = Terrorismus hat erhebliche finanzielle Auswirkungen auf die Wirtschaft, ₹ = Terrorismus hat keine finanziellen Auswirkungen) Quelle: Globaler Wettbewerbsbericht, Weltwirtschaftsforum, Schweiz, 201₹/2018



VERLÄSSLICHE INFRASTRUKTUR FÜR IHR UNTERNEHMEN

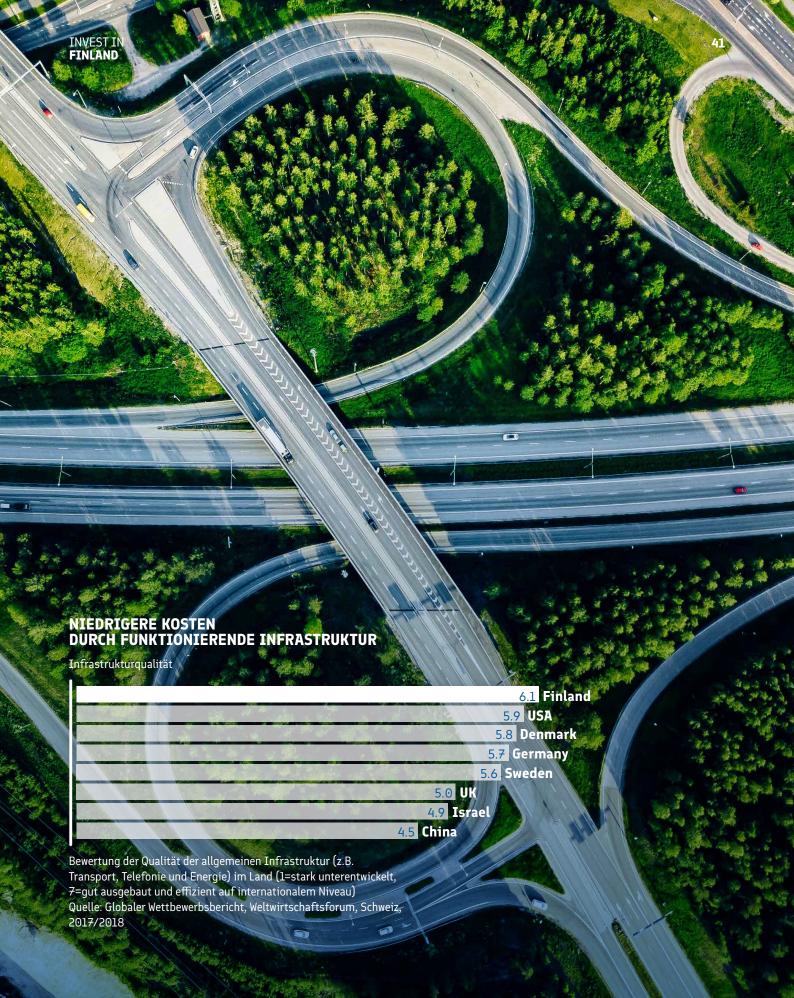
FINNLAND FUNKTIONIERT.
FINNLAND BIETET AUSGEZEICHNETE
INFRASTRUKTUR FÜR UNTERNEHMEN,
VON ENERGIEVERSORGUNG ÜBER
TRANSPORT BIS HIN ZU IT-NETZWERKEN.

Strom wird dezentral in über 400 Kraftwerken erzeugt, die verschiedene Technologien und Rohstoffe verwenden. Durch diesen breiten Ansatz ist die Energieversorgung äußerst stabil und die Strom- und Erdgaspreise sind konkurrenzfähig.

Finnland hat gut ausgebaute und funktionierende Luft-. See-, Schienen- und Straßennetze. Der Flughafen Helsinki ist ein strategischer Luftverkehrsknotenpunkt zwischen Europa und Asien.

Die ultraschnelle, hochsichere C-Lion1

Unterseekabelverbindung zwischen Helsinki und Deutschland ist die neue Datenschnellverbindung zwischen Finnland und Mittel- und Osteuropa. Schon jetzt fließen 80 % des Datenverkehrs zwischen Westeuropa und Russland durch Finnland. Finnland ist auch aktiver Teil der Arctic Connect-Initiative, die eine digitale Brücke zwischen Europa und Asien bauen möchte. C-Lion1 soll auch als Backbone für die geplante Kabelverbindung durch die Nordostpassage dienen.



GUT AUSGEBILDETE ARBEITSKRAFTE

FINNLAND HAT AUSGEZEICHNET AUSGEBILDETE ARBEITSKRÄFTE MIT HOHEN QUALIFIKATIONEN UND VIEL ERFAHRUNG, DIE FÜR IHR HOHES MASS AN PRODUKTIVITÄT UND ENGAGEMENT BEKANNT SIND.

Die Lohnkosten können im internationalen Vergleich gemessen an der Ausbildung und Erfahrung der Arbeitnehmer und somit der Qualität und Quantität des Outputs gut mithalten. Finnland gehört zu den Ländern mit dem besten Humankapitalindex weltweit in Bezug auf Bildung, Wohlstand und Beschäftigung.

Die Finnen sind mit globalem Business vertraut und sind es gewohnt, in multikulturellen Umgebungen in mehreren Zeitzonen auf Englisch zu arbeiten. Mehr als 90 % der Finnen unter 30 sprechen Englisch. Schwedisch ist neben Finnisch die zweite Amtssprache des Landes und viele Finnen sprechen Russisch.

In internationalen Rankings hat Finnland die höchste Verfügbarkeit an Wissenschaftlern und Ingenieuren sowie die meisten Forscher pro Kopf. Finnische Ingenieure haben Erfahrung darin, in globalen, standortübergreifenden Produktentwicklungsprojekten in allen Teilbereichen des Software- und Hardwaredesigns und der Integration Spitzenergebnisse zu liefern.

DAS BESTE BILDUNGSSYSTEM DER WELT

Finnlands verdankt seinen Aufstieg zu einer hochindustrialisierten Wissensgesellschaft seinem ausgezeichneten Bildungssystem, das als das beste der Welt gilt. Etwa ein Drittel der finnischen Arbeitsbevölkerung hat einen Hochschulabschluss oder eine höhere Qualifikation. Bildung ist für alle kostenlos, von der Grundschule bis zu postgradualer Forschung. 14 Universitäten und 24 Fachhochschulen sind für die höhere Bildung verantwortlich. Lehrer in Finnland benötigen einen Master-Abschluss und pädagogische Qualifikationen. Finnland ist regelmäßig Spitzenreiter bei der PISA-Studie, in der das Wissen und die Fertigkeiten von Schülern in Mathematik, Lesen und Naturwissenschaften getestet werden.

Finnische IT-Unternehmen und Spieleentwickler entwickeln in Zusammenarbeit mit Schulen modernste digitale Lernlösungen, mit denen Lernen Spaß macht.



66

MIT FINNEN GESCHÄFTE **MACHEN**

Die kulturellen Unterschiede sind sehr interessant. Was ich an Finnland mag, ist die direkte Kommunikation. Geradlinig, ehrlich, sehr effizient. Die Zusammenarbeit der Teams funktioniert gut und ist von gegenseitigem Respekt geprägt."

MARK OLLILA

CEO & MITBEGRÜNDER KAST. USA

WUSSTEN SIE SCHON?

Finnlands Arbeitnehmer haben die zweitbeste Ausbildung weltweit. (Weltwirtschaftsforum, Globaler Wettbewerbsbericht 2019)

Finnlands Universitäten gehören zu den besten der Welt. (Universitas 21 2019)

Finnlands Bildungssystem bereitet Schüler am besten auf die Anforderungen der Zukunft vor.

(The Economist Intelligence Unit & Yidan Prize, Worldwide Educating for the Future Index 2018)

Bildung in Finnland ist für alle Bewohner des Landes bis hin zum Doktorat kostenlos

Finnland hat die beste Verfügbarkeit an Wissenschaftlern und Ingenieuren weltweit.

(Weltwirtschaftsforum, Globaler Wettbewerbsbericht 2017–2018)

Mehr als 90 % der Finnen unter 30 sprechen Englisch. (Statistics Finland)





INNOVATION GROS GESCHRIEBEN

FINNLAND GEHÖRT ZU DEN TOP 10 LÄNDERN MIT DEN MEISTEN PATENTIERTEN ERFINDUNGEN PRO KOPF.

Zu Innovationen aus Finnland gehören der erste tragbare Fitness-Tracker, die erste Messaging-App, der Xylitol-Süßstoff für die Zahngesundheit, das Linux-Betriebssystem, das SSH-Internet-Sicherheitsprotokoll und die Spiele Clash of Clans und Angry Birds.

Wissenstransfer zwischen Unternehmen und Universitäten ist für die Innovationskraft und den wirtschaftlichen Erfolg des Landes von großer Bedeutung. Die intensive Zusammenarbeit von Wirtschaft, Forschungseinrichtungen, Universitäten und Regierung führt zu bahnbrechenden Technologien und innovativem Design. Viele Projekte stehen auch internationalen Unternehmen offen.

Das weltweit größte Startup-Event Slush bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, innovative finnische Startups und neue Technologien zu entdecken. Finnland hat ein lebendiges Startup-Ökosystem mit Accelerators, Business Angels, Risikokapitalgebern und guter staatlicher Innovationsförderung.

EIN VERLÄSSLICHER F&E-STANDORT

Finnland bietet eine ausgezeichnete F&E- und Testumgebung für neue Produkte, Fertigungsmethoden, Prozesse und Technologien. Hier können Sie neue Betriebsmodelle oder Systeme unter echten Bedingungen testen, etwa in einem Stadtbezirk, im Verkehr, oder im Betrieb eines Kunden.

Viele führende Unternehmen haben F&E-Einrichtungen in Finnland, darunter Fujitsu, IBM, Microsoft, Huawei und Denso.



Wir haben Finnland vor Kurzem für eine F&E-Investition ausgewählt. weil es hier viele talentierte Software- und Hardwareentwickler gibt und das Land ein hohes Niveau an Sicherheit, Stabilität, Bildung und Forschung hat."

BRIAN QUINN

DIRECTOR OF BUSINESS STRATEGY INTEL LABS EUROPE, IRLAND

WUSSTEN SIE SCHON?

Finnland ist das drittinnovativste Land der Welt.

(Bloomberg Innovation Index 2019 & Consumer Technology Association (CTA)™ 2019)

Finnland hat die meisten **PCT-Patentanmeldungen** weltweit.

(Global Innovation Index 2019)

Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung in Finnland betragen 2.7 % des BIP. Dies ist einer der höchsten Anteile in Europa. (Eurostat 2019)

Finnland ist an 5. Stelle bei der Zusammenarbeit von Universitäten und Industrie in der Forschung. (Global Innovation Index 2019)

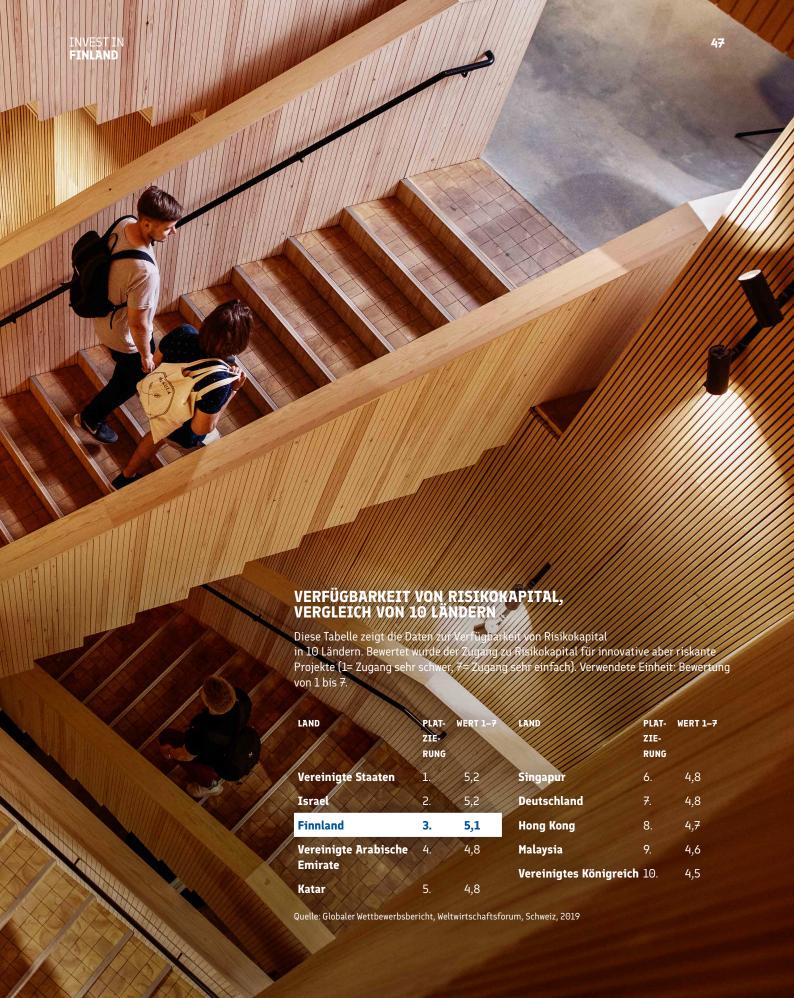
AN FINNISCHEN **FORSCHUNGSPROGRAMMEN TEILNEHMEN**

Finnland hat viele Industrie-Ökosysteme und Forschungsprogramme, die Co-Creation und Innovation fördern und internationalen Unternehmen offen stehen.

Das neue Finnish Flagship Programme bietet eine neue Möglichkeit, in Finnland zu forschen, entwickeln und Innovation zu betreiben und fördert die aktive Zusammenarbeit von Forschung, Wirtschaft und Gesellschaft. Sechs große Ökosysteme erhalten langfristig staatliche Förderung:

- FinnCERES Competence Centre for the Materials Bioeconomy
- 6Genesis 6G-Enabled Wireless Smart Society & Ecosystem
- FCAI Finnish Center for Artificial Intelligence
- INVEST Inequalities, Interventions and New Welfare State
- PREIN Photonics Research and Innovation
- iCAN Digital Precision Cancer Medicine Platform







F&E-ANREIZE

F&E&I-Anreize von Business Finland

Business Finland fördert Innovation mit günstigen Krediten und Förderungen für ambitionierte und innovative Projekte, die das Potential haben, globale Erfolgsgeschichten zu werden. Wir fördern Forschung und Entwicklung von Unternehmen, Forschungseinrichtungen und öffentlichen Dienstleistern in Finnland. Business Finland fördert nicht nur technologische Neuentwicklungen sondern auch Innovationen im sozialen, Dienstleistungs-, Design- und Wirtschaftsbereich. Unternehmen jeder Größe können diese Anreize nutzen, auch Startups.

ANREIZE FÜR INVESTITIONEN, LAND UND INFRASTRUKTUR

Unternehmensdienstleistungen der ELY Centers

Unterstützung für in Finnland tätige
Unternehmen wird von den Zentren für
wirtschaftliche Entwicklung, Transport
und Umwelt (ELY Centers) koordiniert.
15 Regionalbüros bieten Beratung,
Weiterbildung, Expertendienstleistungen
und Förderungen für Investitions- und
Entwicklungsprojekte an.

Ausländische Unternehmen in Finnland können verschiedene Unterstützungen nutzen, vor allem in bestimmten Regionen (Fördergebiete 1 und 2).

Wachstumskapital von TESI

TESI (Finnish Industry Investment) ist ein Kapitalgeber, der zu 100 % im Staatsbesitz ist. Die Mission von TESI ist, in Wachstum zu investieren und die finnische Risikokapitalindustrie auszubauen. Es handelt sich um eine

gewinnorientierte Kapitalgesellschaft mit einem unabhängigen Aufsichtsrat, der die Investitionsentscheidungen trifft. TESI kann bis zu 50 % der Gesamtinvestition an einem Projekt übernehmen. Der Anteil der privaten Investoren muss mindestens 50 % betragen. Es gelten die gleichen Investitionskriterien wie bei privaten Risikokapital- und Private Equity-Anlegern.

Darlehen und Garantien von Finnvera

Finnvera ist eine spezialisierte staatliche Finanzierungsgesellschaft und die offizielle Exportkreditagentur Finnlands. Finnvera stärkt das Geschäftspotential und die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen in Finnland durch Darlehen, Inlandsbürgschaften, Exportkreditbürgschaften und andere Dienstleistungen im Bereich Exportfinanzierung. Die Finanzierungsrisiken werden zwischen Finnvera und anderen Geldgebern geteilt.



Einige europäische Länder haben ähnliche staatliche Fördersysteme, es gibt aber von Land zu Land große Unterschiede. In gewissen Bereichen ist Finnland für ausländische Unternehmen deutlich vorteilhafter. Vom ersten Tag an war es für uns sehr wichtig, dass hier Unternehmen unabhängig von ihrer Herkunft fair und unparteiisch behandelt werden."

DR. GUOPING LUO

DIRECTOR HUAWEI FINLAND

WEITERBILDUNGS- UND BESCHÄFTIGUNGSANREIZE

Fortbildungs- und Arbeitsvermittlungsservices der ELY Centers

Die ELY Centers bieten Dienstleistungen in den Bereichen Recruitment, Fortbildungen im Bereich Unternehmenseffizienz und Management, Personalfortbildungen und Einschulung neuer Mitarbeiter.

Arbeitsvermittlung

Die regionalen Fortbildungs- und Arbeitsvermittlungsbüros können Sie beim Recruitment unterstützen. Sie kennen den Arbeitsmarkt und das Arbeitskräftepotential vor Ort und können Ihnen dabei helfen, die passenden Mitarbeiter für Ihr Anforderungsprofil zu finden.

Aus- und Weiterbildung

Sie unterstützen Arbeitgeber auch bei der Planung und Durchführung von Berufsausund Fortbildungen. Diese gemeinsamen Aus- und Weiterbildungsprojekte werden gemeinsam mit dem Arbeitgeber finanziert und der Arbeitgeber ist an der Auswahl der Teilnehmer beteiligt. Mit einem gemeinsamen Aus- oder Weiterbildungsprojekt können Sie:

- Gut ausgebildete Mitarbeiter finden, wenn die Qualifikationen, die Ihr Unternehmen benötigt, nicht vollständig in anderen Ausbildungsprogrammen erworben werden können
- Maßgeschneiderte Aus- und Weiterbildung für Ihre Mitarbeiter anbieten
- Personen, die ihren Arbeitsplatz verlieren, bei der Umschulung unterstützen





ALS EINE DER WETTBEWERBS-FÄHIGSTEN UND OFFENSTEN VOLKSWIRTSCHAFTEN HAT FINNLAND INTERNATIONALEN UNTERNEHMEN VIEL ZU BIETEN.

INVEST IN FINLAND

Ausländische Direktinvestitionen werden in Finnland oft in wissensbasierten Sparten gemacht. Die Teilnahme an Business-Ökosystemen und Zusammenarbeit mit finnischen Unternehmen kann wertvolle FEI-Partnerschaften und neue Wachstumsmöglichkeiten für internationale Unternehmen mit sich bringen. So verfügt Finnland etwa über mehrere High-Tech-Cluster mit vielen kleinen Unternehmen, die über Spitzenexpertise verfügen aber nicht ausreichend Kapital und Zugang zu globalen Märkten haben. Hier ergeben sich Win-Win-Chancen.

Laut dem Nordics Attractiveness
Survey 2019 von EY erzielte Finnland
2018 einen Rekord an ausländischen
Direktinvestitionsprojekten und erhielt
mehr Projekte als alle anderen nordischen
Staaten zusammen. Damit war Finnland
bereits zum siebten Mal in Folge das
beliebteste Zielland für ausländische
Direktinvestitionen unter den nordischen
Staaten.

2018 wurden die meisten ausländischen Direktinvestitionsprojekte in Finnland in den Bereichen Digitales, Gesundheit und Sozialwesen sowie Unternehmensdienstleistungen getätigt, gefolgt von Maschinen und Anlagen, Metall, Finanzen, Versorgungsunternehmen, Elektronik und IT, Forschung und wissenschaftliche Instrumente sowie Transport und Logistik.

Viele Unternehmen, die in Finnland investieren, führen von hier aus auch ihre Geschäfte in Nordeuropa, dem Baltikum und Russland oder nutzen es als Sprungbrett für die Ausweitung nach Ostasien.

Unternehmensgründung in Finnland ist schnell und einfach. Unser Business Guide bietet detaillierte Informationen zur Gründung eines Unternehmens in Finnland.



ZAHL DER ADI-PROJEKTE IN DEN NORDISCHEN STAATEN 2018



Quelle: EY's Nordic Attractiveness Survey, 2019

ZAHL DER ADI-PROJEKTE IN NORDISCHEN STÄDTEN 2018



Quelle: EY's Nordic Attractiveness Survey, 2019





IN FINNLAND INVESTIEREN

WIR VERHELFEN IHREM UNTERNEHMEN ZUM ERFOLG

Als die offizielle Investitionsförderungsagentur bietet Invest in Finland internationalen Unternehmen und Investoren eine breite Palette an Dienstleistungen. Unsere Mission ist es, Ihrem Unternehmen in Finnland zu Wachstum und Erfolg zu verhelfen.

Invest in Finland bietet Einblicke in die Industrie, maßgeschneiderte Empfehlungen und praktische Unterstützung bei der Planung, beim Aufbau und bei der Ausweitung Ihrer Geschäftstätigkeit in Finnland. Von Absatzmöglichkeitsanalysen

über Informationen zu verschiedenen Investitionen, Fusionen und Übernahmen bis hin zu Forschungspartnerschaften und Zugang zu Finnlands lebendigen Innovationsökosystemen bieten wir Expertise und Kontakte, um Ihr Unternehmen umfassend zu begleiten. Unsere Industrieexperten helfen Ihnen dabei, die finnischen Industrie-Cluster, Unternehmen, Forschungsinstitute und Universitäten kennen zu lernen. Unsere professionellen Dienstleistungen sind vertraulich und kostenlos.

Invest in Finland ist landesweit tätig und arbeitet eng mit regionalen Partnern zusammen. Wir sind ein Teil von Business Finland, der finnischen Organisation für Innovationsfinanzierung, Investitionen und Tourismusförderung. Business Finnland ist zu 100 % im Staatsbesitz. Der Hauptsitz ist in Helsinki; insgesamt sind dort 600 Experten in 40 internationalen Büros weltweit sowie 20 Regionalbüros in Finnland beschäftigt. Business Finland ist auch Teil des Team Finland-Netzwerks.

UNSERE KOSTENLOSEN ANGEBOTE

AUF DIREKTEM WEGE ZU GESCHÄFTSCHANCEN IN FINNLAND



DATENSAMMLUNG UND -ANALYSE



NETWORKING



ABSATZMÖGLICH-KEITSANALYSE



STANDORTMA-NAGEMENT



BERATUNG ZUM MARKTEINTRITT



UNTERNEHMENS-GRÜNDUNG

66

Von Anfang an hat uns
Invest in Finland dabei geholfen,
Forschungsprojekte aufzubauen.
Sie haben uns Zugang zu
Netzwerken verschafft, nicht
nur während Slush sondern auch
außerhalb davon. Das hat uns
sehr beim Aufbau der ersten
Kontakte geholfen, durch die wir
Geschäfte anbahnen konnten."

DIRK HOFMANN

CEO DAIN STUDIOS, DEUTSCHLAND

Wir ha

Invest in Finland ist meine rechte Hand. Sie haben mich mit Informationen über die Struktur finnischer Städte und die Dynamik verschiedener Stadtteile bis hin zur Auswahl lokaler Partner unterstützt.

ANDRAS HOLCZER

SENIOR DEVELOPMENT AND FEASIBILITY MANAGER MEININGER HOTELS, DEUTSCHLAND

Wir haben viel Unterstützung bei der Niederlassung erhalten und auch viele Ratschläge und Kontakte.

Wir haben von Invest in Finland Förderungen erhalten. Die Zusammenarbeit ist sehr offen und ertragreich. Da sind viele Profis dabei und es gibt ein tolles Netzwerk, das wir nutzen können."

JAAKKO KAIDESOJA

PRESIDENT IMAGINE INTELLIGENT MATERIALS, AUSTRALIEN



DATEN UND FAKTEN ÜBER FINNLAND

UNABHÄNGIG SEIT 1917

BEVÖLKERUNG 5,5 MILLIONEN

GESCHÄFTSSPRACHEN: FINNISCH, ENGLISCH, SCHWEDISCH

NACHBARLÄNDER: SCHWEDEN, NORWEGEN, RUSSLAND, ESTLAND

MEHRPARTEIEN-DEMOKRATIE

MITGLIED DER EUROPÄISCHEN UNION SEIT 1995

MITGLIED DER EUROZONE

KÖRPERSCHAFTSSTEUERSATZ 20 %

BONITÄTSKLASSE: FITCH (AA+), MOODY'S (AA), STANDARD & POOR'S (AA+)

INVESTINFINLAND.COM

FOLGEN SIE UNS AUF SOZIALEN MEDIEN

Porkkalankatu 1 | FT-00180 Helsinki Finland | Tel +358 29 469 5